

# Backdoor . Regin

~~Der Kaiser ist nackt!~~ Nicht schon wieder. Eine Sicherheitsfirma entdeckt ein Sicherheitsproblem. [Symantec warnt](#) vor einem Trojaner Trojanischen Pferd, also einer Spionage-Software, ~~die aus unbekanntem Gründen einen Rechner infiziert~~ — und man kann gar nichts dagegen tun, die nur Windows-Rechner betrifft: „a Trojan horse that opens a back door and steals information from the compromised computer.“

Warum machen Spiegel online und [Heise](#) jetzt daraus eine riesige Schlagzeile und alle hoppeln hinterher?

*Regin is a highly-complex threat which has been used for large-scale data collection or intelligence gathering campaigns. The development and operation of this threat would have required a significant investment of time and resources. Threats of this nature are rare and are only comparable to the [Stuxnet/Duqu](#) family of malware. The discovery of Regin serves to highlight how significant investments continue to be made into the development of tools for use in intelligence gathering.*

Wie kam Stuxnet auf einen Rechner? „Es wird vermutet, dass die Erstinfektion in der Zielumgebung mittels eines USB-Wechsellaufwerks erfolgt sein könnte.“

Ach?! Nicht per Voodoo, Zauberei oder als Attachment stuxnet.exe per unverschlüsselter E-Mail oder per „[untergeschobener](#)“ Website?